

Aarburg, Frohburgstrasse, Instandsetzung Brücken

Die Frohburgstrasse – eine wichtige Quartiersammelstrasse – führt über eine Bogenbrücke über den Mühletych und über eine Ortbetonbrücke über den Tychkanal (Oberwasserkanal) vom Gebiet «Aarburg Süd» zur Kantonsstrasse K103. Während des Tychabschlags vom 19. bis 21. September 2017 wurden die beiden Brückenobjekte vermessen und untersucht. Für die 45-50 Jahre alten Brücken bestand eine Gewichtsbeschränkung auf 4 Tonnen, was den heutigen Anforderungen nicht mehr genügte. Die erforderlichen Massnahmen bei einer Erhöhung auf 16 Tonnen (typisches Gewicht von Kehrriechwagen, etc.) und 40 Tonnen (alle Fahrzeugtypen) wurden ermittelt. Es wurde entschieden, die Tragfähigkeit der Brücken in der Frohburgstrasse auf 16 Tonnen zu erhöhen. Dies wurde als ausreichend betrachtet, weil die Brücken der Parallelstrasse bereits für 40 Tonnen ausgelegt waren.

Nach ergänzenden Feldaufnahmen wurden die Verstärkungsmassnahmen dimensioniert und ein Abdichtungskonzept erstellt. Die Mühletychbrücke und die Tychkanalbrücke benötigten Instandsetzungs- und Verstärkungsmassnahmen mit ultrahochfestem Beton. Die Bauarbeiten an den Brücken wurden mit dem Strassenbauprojekt koordiniert.

**Place**

Aarburg

Client

Gemeinde Aarburg, Abteilung Bau Planen Umwelt

Period: 2017 - 2022**Budget:** 160'000 CHF**Specifications**

- Brückenlänge: 5 m
- Konstruktion: Beton